

Beschluss A1: Erste Hilfskurse für weiterführende Schulen

Beschluss des Landeschülerforums

Der demographische Wandel unserer Gesellschaft stellt alle Generationen vor neue Fragen und komplexe Probleme, die es zu lösen gilt. Das bedeutet gleichzeitig, dass allein im Jahr 2018 954.874 Menschen in Deutschland gestorben sind im Gegensatz zu 787.523 Geburten.

Heutzutage ist die häufigste Todesursache mit 37,0% (Stand:2017) Herz-/ Kreislauferkrankungen, wie das statistische Bundesamt 2019 veröffentlichte.

Um Deutschland flächendeckend absichern zu können, ist ein einfacher Weg verpflichtende erste Hilfe Kurse mit/durch das Deutsche Rote Kreuz an weiterführenden Schulen durchzuführen, wie bereits in Baden-Württemberg Unterrichtbestandteil ist. Weiterhin sollte die Schüler Union NRW sich dafür einsetzen, dass Erste-Hilfe-Kurse zur Auffrischung in einen Zeitraum von 5 bis 10 Jahren wiederholt werden.